**Österreich-slowenische Koordinatoren für einen grenzüberschreitenden Dialog**

Josef Feldner, Danijel Grafenauer, Janez Stergar, Marjan Sturm

Klagenfurt/Celovec – Ljubljana/ Laibach – Maribor/Marburg

**Pressemitteilung**

Seit 2014 veranstalten die „Österreichisch-slowenischen Koordinatoren für einen grenzüberscheitenden Dialog“ Josef Feldner (Kärntner Heimatdienst/Mitglied Kärntner Konsensgruppe), Danijel Grafenauer („Klub der Kärntner Slowenen“ Ortsgruppe Maribor/Marburg), Janez Stergar („Klub der Kärntner Slowenen“ Ortsgruppe Ljubljana/Laibach) und Marjan Sturm (Zentralverband slowenischer Organisationen/Mitglied Kärntner Konsensgruppe) jeweils zum

**Jahrestag der Kärntner Volksabstimmung ein**

**Grenzüberschreitendes gemeinsames Opfergedenken**

**Freitag, 6. Oktober 2017, Beginn 11 Uhr**

**Stadtfriedhof Völkermarkt**

In einer schlichten gemeinsamen Gedenkfeier erinnern die Veranstalter aus Kärnten und Slowenien an die am Stadtfriedhof in Völkermarkt gemeinsam begrabenen ehemaligen militärischen Gegner – Jugoslawische SHS Soldaten und österreichische Volkswehrmänner -.

Das gemeinsame Gedenken an die Gefallenen auf beiden Seiten, die im Glauben an ihre Heimat starben, weil die Politik nicht in der Lage gewesen ist, die Konflikte friedlich zu lösen, findet unter dem Motto

**Gemeinsames Gedenken ist gelebte Versöhnung** statt.

**Im Mittelpunkt**

des mit kirchlicher Segnung, Kranzniederlegung und musikalischen Beiträgen umrahmten Gemeinsamen Opfergedenkens steht in diesem Jahr ein

**Bekenntnis der Jugend**



Am Gedenken im Vorjahr nahmen auch Schülerinnen und Schüler des Alpen-Adria-Gymnasiums Völkermarkt teil

Die beiden Studenten

**Raimund Freithofnig** (Mitglied Kärntner Heimatdienst) und **Manuel Jug** (Vorstandsmitglied Zentralverband slowenischer Organisationen)

werden eine **GEMEINSAME ERKLÄRUNG** in deutsche und slowenischer Sprache verlesen.

Näheres entnehmen Sie bitte der in der ANLAGE übermittelten **EINLADUNG**: Bitte um **ANKÜNDIGUNG.** Wir würden uns über die **Teilnahme** eines Redaktionsmitgliedes am Gedenken sehr freuen.

Im Auftrag der österreichisch-slowenischen Koordinatoren

Dr. Josef Feldner